

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



Vorlage Nr. **BV/0336/2026**

Datum: 03.03.2026

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
40 - Amt für Kindertagesstätten und
städtische Grundschulen

**Betrifft: Errichtungsbeschluss für eine Kindertagesstätte in der Pfeilstraße 13,
16225 Eberswalde**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur (Fachausschuss 2 - F2)	15.04.2026	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	28.04.2026	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 28 Absatz 2 Ziffer 19 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Brandenburgische Kommunalverfassung-BbgKVerf) die Errichtung einer Kindertagesstätte als öffentliche Einrichtung in Trägerschaft der Stadt Eberswalde zum 01.08.2026.

i. V. Maik Berendt
Allgemeiner Stellvertreter
des Bürgermeisters

Finanzielle Auswirkungen:					☒ ja	☐ nein
a) <u>Ergebnishaushalt:</u>						
Haushalts-jahr	Ertrag/Aufwand	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz ge-samt	aktueller Ertrag bzw. Aufwand	
2026	Ertrag	36.50	414200	10.314.318 €	133.000 €	
2026	Ertrag	36.50	432100	1.239.670 €	49.000 €	
2026	Aufwand	36.50	501200	11.873.898 €	154.200 €	
2026	Aufwand	36.50	502200	407.230 €	5.300 €	
2026	Aufwand	36.50	503200	2.503.803 €	32.500 €	
2026	Aufwand	36.50	521100	591.802 €	11.657 €	
2026	Aufwand	36.50	522200	64.550 €	1.500 €	
2026	Aufwand	36.50	524100	1.087.385 €	80.000 €	
2026	Aufwand	36.50	527100	2.344.150 €	46.000 €	
2026	Aufwand	36.50	542900	2.500 €	20 €	
2026	Aufwand	36.50	543100	508.911 €	3.125 €	
2027ff	Ertrag	36.50	414200	10.314.318 €	319.500 €	
2027ff	Ertrag	36.50	432100	1.239.670 €	117.000 €	
2027ff	Aufwand	36.50	501200	12.088.086 €	370.300 €	
2027ff	Aufwand	36.50	502200	414.617 €	12.700 €	
2027ff	Aufwand	36.50	503200	2.543.858 €	78.000 €	
2027ff	Aufwand	36.50	521100	1.171.002 €	11.657 €	
2027ff	Aufwand	36.50	522200	64.550 €	2.000 €	
2027ff	Aufwand	36.50	524100	1.090.785 €	80.000 €	
2027ff	Aufwand	36.50	527100	2.323.051 €	108.500 €	
2027ff	Aufwand	36.50	542900	2.500 €	50 €	
2027ff	Aufwand	36.50	543100	212.101 €	7.500 €	

b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer:)					
Haushalts-jahr	Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz ge- samt	aktuelle Ein- bzw. Auszahlung
2026	Einzahlung	36.50	614200	10.314.318 €	133.000 €
2026	Einzahlung	36.50	632100	1.239.670 €	69.000 €
2026	Auszahlung	36.50	701200	11.873.898 €	154.200 €
2026	Auszahlung	36.50	702200	407.230 €	5.300 €
2026	Auszahlung	36.50	703200	2.503.803 €	32.500 €
2026	Auszahlung	36.50	721100	591.802 €	11.657 €
2026	Auszahlung	36.50	722200	64.550 €	1.500 €
2026	Auszahlung	36.50	724100	1.087.385 €	80.000 €
2026	Auszahlung	36.50	727100	2.344.150 €	46.000 €
2026	Auszahlung	36.50	742900	2.500 €	20 €
2026	Auszahlung	36.50	743100	508.911 €	3.125 €
2027ff	Einzahlung	36.50	614200	10.314.318 €	319.500 €
2027ff	Einzahlung	36.50	632100	1.239.670 €	165.000 €
2027ff	Auszahlung	36.50	701200	12.088.086 €	370.300 €
2027ff	Auszahlung	36.50	702200	414.617 €	12.700 €
2027ff	Auszahlung	36.50	703200	2.543.858 €	78.000 €
2027ff	Auszahlung	36.50	721100	1.171.002 €	11.657 €
2027ff	Auszahlung	36.50	722200	64.550 €	2.000 €
2027ff	Auszahlung	36.50	724100	1.090.785 €	80.000 €
2027ff	Auszahlung	36.50	727100	2.323.051 €	108.500 €
2027ff	Auszahlung	36.50	742900	2.500 €	50 €
2027ff	Auszahlung	36.50	743100	212.101 €	7.500 €
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei:				☐ ja	☒ nicht erforderlich
Erläuterung: Zur Verfügung stehende Mittel sind im Bereich der freien Träger vorgemerkt. Die prognostizierten Aufwendungen werden aus Mitteln von freien Trägern finanziert, Gesamtvolumen: 3.958.300 €, anteilige Mittel (220.000 € 2026 und 231.000 € 2027). Diese werden nach Beschluss auf bereits angelegte Konten übertragen. Im Jahr 2026 soll die Einrichtung fünf Monate					

im Betrieb sein. Die Kosten entsprechen somit 5/12 des Jahres 2027.		
Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt:		☐ ja ☒ nicht erforderlich
Einschätzung der Auswirkung auf das Klima:		☐ positiv ☒ neutral ☐ negativ
Abstimmung mit der Vergabestelle erfolgt:		☐ ja ☒ nicht erforderlich
Abstimmung mit der Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderungen erfolgt:		☐ ja ☒ nicht erforderlich
Mitzeichnung Amtsleiter/in:	Mitzeichnung Kämmerer/in:	Mitzeichnung Dezernent/in:

Sachverhaltsdarstellung:

In der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur (F2) am 10.09.2025 wurde über den Bedarf an weiteren Hortplätzen in den kommenden Jahren informiert. Des Weiteren wurde bekanntgegeben, dass die Verwaltung geeignete Lösungen sucht.

Für den innerstädtischen Bereich stellt eine Erhöhung der Hortkapazitäten in einer weiteren städtischen Einrichtung eine bessere Versorgung der Familien in der Stadt Eberswalde dar.

Des Weiteren ist vorgesehen, die Einrichtung einer Vorschulgruppe an diesem Standort zu prüfen, um auch hier den Bedarfen der Familien zu entsprechen.

Wenn die Kapazitäten in dieser Einrichtung nicht ausgeschöpft werden, plant die Verwaltung dieses Objekt als Ausweichobjekt für diverse Baumaßnahmen in anderen Kindertagesstätten zu nutzen.